

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Schule
<b>Herausgeber:</b>	Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
<b>Band:</b>	85 (1998)
<b>Heft:</b>	7-8: Diverse Beiträge
<b>Artikel:</b>	Was macht das Leben lebenswert? (Das Magazin, Nr. 45, 1997)
<b>Autor:</b>	Brunner, Joe
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-530365">https://doi.org/10.5169/seals-530365</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

ist im Ausland gang und gäbe. Online, im Internet hat die Werbung bereits die Kontrolle übernommen.

Hans-Ulrich Grunder

Joe Brunner

## Eingegangene Bücher

### Sonderpädagogik

*Riccardo Bonfranchi, Löst sich die Sonderpädagogik auf?* 159 S., brosch., Luzern: SZH 1997

### Ratgeber

*Heather Smith, Unglückliche Kinder.* Fakten, Ursachen, Hilfen, 228 S., brosch., Fr. 32.50, Zürich: Patmos 1998

### Unterrichtsmittel

*Walter Ammann, Baustilkunde 1.* Baukunst von den Griechen bis zum Rokoko, 10. ergänzte Auflage, 90 S., brosch., Bern: Benteli 1998

### Periodika

*Schweizerische Monatshefte*, Dossier: **Zukunftswerkstatt Universität**, Heft 5, Mai 1998, Fr. 10.–

## Hinweise auf Bücher

*Axel Beyer (Hrsg.), Energiesparen an Schulen.* Erfahrungsberichte, 216 S., Fr. 35.–, Hamburg: Krämer 1998

*Peter Posch, Herbert Altrichter, Möglichkeiten und Grenzen der Qualitätsevaluation und Qualitätssicherung im Schulwesen.* 344 S., Fr. 38.–, Innsbruck: Studienverlag 1998

# Schlaglicht

### Was macht das Leben lebenswert? (Das Magazin, Nr. 45, 1997)

Was macht die *Schule* lebenswert? «Die Ferien», in der Einsicht, dass es dafür die Schule braucht.

Im Zeitalter der Qualitätsprüfung von Schulen wäre das eine sinnvolle und ergiebige Frage. In den Fragebögen geht es meist weniger tiefstinnig zu und her. Es werden vernünftigere Fragen gestellt – mit vorgegebenen Antwortkategorien in der Art: «trifft eindeutig zu/es gibt positive Ansätze dazu/trifft eher nicht zu». Um die Antworten schnell, problemlos und tauglich für Vergleiche mit anderen Schulen (Benchmarking) auswerten zu können, sind vorgegebene Kategorien nötig.

«Grundlos optimistisch aufzuwachen. Das Geräusch von beginnendem Regen. Das Geburtstagsgeschenk meiner Mutter. Schokoladekuchen. Ein Lachen. Drei Freunde. Briefe im Briefkasten. Ein Fisch an der Angel. Steine.» Das sind einige Antworten von Stephan Eicher auf die Frage im Titel. Sie zu lesen, macht Spass, befähigt Herz und Geist, regt an, die eigene Fantasie spazieren zu führen. «Trifft eindeutig zu/es gibt positive Ansätze dazu/trifft eher nicht zu» – zum Gähnen.

Wie oft stellen wir Fragen im Unterricht mit vorbestimmten Antworten und wie oft mit weitem Horizont, mit Aussicht auf Unerwartetes, Kreatives, Persönliches?